

den 31. XII. 37

Ihr verehrte Fräulein von Kistebach.

Lied der
Don Erasme von

Ihren und Ihren und Frau Professor einen herzlichsten Gruß für meine Zeit.

Es würde mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir ein Brief zu
schreiben, und ich ihn in baldiger Zeit. Ich habe, es ist beabsichtigt,
ich bin sehr interessiert, ob ich Sie persönlich in gewissen Fragen der
Terminologie bei Calais sehen würde, weil ich mich sehr für Sie,
insbesondere Calais in diesem Zusammenhang abgesehen, ich von Marburg aus

Erörterungen bei S. aus der Psychologie bei S. aus anderen Beziehungen
abhängig der Erörterung besonders in der kausalen Psychologie, der die Erörterung
für Kopf und Hand ansetzt. Vielleicht regtet sich eine Möglichkeit,
dass ich in einem der nächsten Monate auf „Krankheiten“ durch den von
Ihren Professor Herrn Kauer, ich werde die speziellen Fragen geben
kann und das Thema weiter. Es gibt in einer Anzahl viele
Kassen eines öffentlichen Calvarienkurses.
Freiwilligen können ich mir ganz unbekannt zu der Arbeit, da mir mit einer
von 185 Vorträgen die Zeit, die sich auf blätter, gewaltig auf
erhöhen. Bitte grüßen Sie herzlich. Ihr ganz-herziger Brief